

Fassi TECHNO F1450 bewährt sich bei Kurowski



Die doppelte Frontabstützung erlaubt mehr als 80 % der max. Hubkraft auch über der Fahrerkabine.

Die Kurowski Montage GmbH suchte ein neues Kranfahrzeug. Auf der Nufam Messe kam Inhaber Jacek Kurowski in Kontakt mit Fassi Deutschland und Volvo. Wichtig ist dem in Heede bei Meppen ansässigen Unternehmer den Service für LKW und Aufbau aus einer Hand zu bekommen.

Fassi Deutschland vermittelte ihn an A+T Fahrzeugbau in Garrel. Dessen Aufbauleiter, Richard Kühling, setzte sich kurz darauf mit Jacek Kurowski zusammen. Als Fahrzeugbauer und Fassi-Händler bietet das Unternehmen alles aus einer Hand. Schnell war ein Kranfahrzeug zusammengestellt, welches die Vorstellungen von Jacek Kurowski erfüllte. Es wurde ein 4achser Volvo LKW mit Fassi F1450 HXP TECHNO.

Ausschübe mit dekagonalem Querschnitt

Bei der TECHNO-Serie handelt es sich um eine neue Generation Knickarmkrane die mit verbesserter Leistungsfähigkeit. Die Aus-



Zeitersparnis: Nur einmal positioniert installierte der Kran alle 5 Dachträger.



Viel Kranleistung bei geringerem Eigengewicht zeichnen den F 1450 HXP Techno aus.



Die Ausschübe des Auslegers mit dekadonalem Querschnitt sorgen für Verwindungssteifheit

schübe des Auslegers mit dekadonalem Querschnitt, dem sogenannten X-Design, sorgen für Verwindungssteifheit. Die Überarbeitung des Kniehebelsystems mit Doppelzylindern an Hub- und Knickarm und der neuen Elektronik

der ABB Tochter B&R führen zu einer deutlichen Leistungssteigerung des Krans bei nahezu gleichem Eigengewicht.

Durch die hydraulische JIB-Verlängerung, Seilwinde und diverse Assistenzsysteme ist

der Kran komplett ausgestattet und quer zur Fahrtrichtung zusammenlegbar. In der neuen FX990-Elektronik von Fassi sind die Features für vollproportionale Stützbeinkontrolle mit Neigungserfassung, automatische Lastmomenterhöhung (XP) und Hubarbeitskorbbetrieb-Vorbereitung schon enthalten.

Auch bei Arbeiten über der Fahrerkabine ist 80 % der Hubkraft verfügbar

A+T Fahrzeugbau stattete den Volvo mit einer doppelten Frontabstützung inklusive einer Rahmenverstärkung aus. Das ermöglicht vorne eine maximale Abstützlast von 2 x 18 Tonnen. Damit ist auch bei Arbeiten über der Fahrerkabine mehr als 80 % der maximalen Hubkraft des Krans verfügbar. Für Jacek Kurowski ist das ein dickes Plus. Beim Bau einer Halle in Köln Hürth beispielsweise konnten so alle je rund 4,5 t wiegenden Dachträger verbaut werden, ohne dass der Lkw umgesetzt werden musste. Der letzte von 5 Dachträgern wurde über die Fahrerkabine hinweg aufgenommen und installiert. Das hilft die Montagezeit zu verkürzen.

„Dass der Knickarm und die JIB-Verlängerung überstreckbar sind, hat uns bei Einsätzen in Hallen bzw. unter Hindernissen schon einige Male sehr geholfen,“ berichtet Geschäftsführer Jacek Kurowski und ergänzt: „Ich wollte diverse verschließbare Staukästen und trotzdem ein schick ausschauendes Fahrzeug haben. Das hat A+T Fahrzeugbau sehr gut hinbekommen.“



Aufbau bei A+T Fahrzeugbau in Garrel.

ANZEIGE

Verkehrssicherungen nach RSA 21
Spezialtransporte
Lagerungen

Richter
GmbH

Berlauweg 5 74834 Auerbach
info@richter-spezialtransporte.de www.richter-spezialtransporte.de